

Litt, Dorit: Der Maler Hermann Bachmann. 1922–1995



Malerei, Zweiter Weltkrieg, DDR, Kunstgeschichte, Künstlerbiografie, Persönlichkeit, Zeitgeschichte, deutsch-deutsche Geschichte, Dorit Litt

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 30,00 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Dorit Litt

Der Maler Hermann Bachmann. 1922–1995

Eine deutsch-deutsche Künstlergeschichte

Bild-Text-Band

144 S., Br., 220 x 270 mm, Farbabb.

ISBN 978-3-96311-047-4

Erschienen: Juli 2018

Ein Maler zerrissen zwischen Ost und West

Hermann Bachmann war ein begnadeter und virtuoser Künstler, der wiederholt als »Maler für Maler« stilisiert wurde. Das ist angesichts seiner großen Wertschätzung unter Künstlerfreunden und Kollegen nachvollziehbar. Im Grunde aber basiert sein Werk auf persönlichen, existenziellen Erfahrungen, die er während des Krieges als Soldat und danach in Halle (Saale) als non-konformer Maler, ab 1953 in West-Berlin – zunächst freiberuflich, dann als Hochschullehrer und Sympathisant der Studentenbewegung – sowie nach seiner unheilbaren Erkrankung und dem Tod der Tochter Susanne durchlebte. Er geriet immer wieder in kulturpolitische und ästhetische Auseinandersetzungen, in denen er sich als Künstlerpersönlichkeit behaupten musste. Insofern ist Hermann Bachmann auch ein Maler für jeden, der sich für brisante Themen der Zeitgeschichte interessiert und sich um tief greifende Reflexionen über die menschliche

Existenz bemüht.

In der vorliegenden deutsch-deutschen Künstlergeschichte wird das in Halle, Berlin und Karlsruhe entstandene malerische Werk von Hermann Bachmann in seiner Komplexität vorgestellt.

Autorin

Dr. Dorit Litt, geb. 1959, studierte Kultur- und Kunstwissenschaften in Leipzig, Promotion im Fach Kunstgeschichte an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Danach wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Burg Giebichenstein – Hochschule für Kunst und Design Halle (Saale). Seit 1994 lebt sie in Bonn und wirkt freischaffend als Autorin, Ausstellungskuratorin und Herausgeberin kunstgeschichtlicher Publikationen.

Pressestimmen

»Eine einfühlsam geschriebene und sorgfältig recherchierte Biografie, die die deutsch-deutsche Künstlergeschichte des hallischen Malers erzählt.«

Katja Schneider, Jahrbuch für Hallische Stadtgeschichte 2019

»Ein notwendiger, ungemein interessanter Einblick in das Schaffen Bachmanns.«

Der Medienbrief, 2.2018

»Frau Dr. Litt ist es gelungen, Hermann Bachmann in all seinen verschiedenen Lebens- und Schaffensphasen detailliert und einfühlsam darzustellen.«

Heike Thulmann, Neues aus Epiphanien, Oktober-November 2018

»Ein bemerkenswertes Buch [...].«

Ingeborg Iltis, WELTEXPRESS, 29. Juli 2018